

Abschaffung des Fehlerquotienten ABI 2009 NRW

Beitrag von „katta“ vom 21. Oktober 2008 21:14

Das seh ich ganz genau so... wer mit diesem System eine 5 schreibt, muss sich dafür wirklich verdammt anstrengen. Und nicht dass jetzt einer kommt und sagt, die bösen Lehrer wollen ja nur schlechte Noten geben, das nun wirklich nicht.

Aber diese Kriterien sind tatsächlich so dermaßen schwammig, dass es die Bewertung auch schwierig macht.

Genauso wenig gefällt mir, dass es drei verschiedene Kategorien für Wortschatz gibt (fachsprachlich, interpretierend, allgemein).

Wir haben auch die Erfahrung gemacht, dass es die Noten besser macht - zumal es vielen ja dann auch schwer fällt, tatsächlich 0 Punkte zu geben... man ist ja doch versucht zu sagen, naja... einen kann ich ihm schon geben. Und dann läppert sich das am Ende doch.

Mir gefällt einerseits die Transparenz dieser Raster (wobei andererseits man bei den inhaltlichen Kategorien aufpassen muss, dass die Schüler das nicht missverstehen als nur diese Lösung war möglich und richtig), aber dieser Schwerpunkt auf Sprache, die eben nur auf Verständlichkeit ausgerichtet ist, gefällt mir auch nicht.

Katta

(Nachtrag: ich spreche hier nur aus Referendarperspektive mit eingeschränkten praktischen Erfahrungen gschweige denn Routinebildungen... nur mal so, falls ich groben Schwachsinn erzählt haben sollte... 😊)